

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXXI.

Den 4. August 1804.

Mit Kurfürstlich Sächsischem gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Auf das hiesige erledigte Secundariat wird Morgen Herr Diakonus Hänisch aus Elsterwerde eine Gastpredigt halten.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 25. Jul. Se. Kurfürstl. Durchl. haben nachbemerkten Oberoffiziers, wegen ihres Unvermögens zur fernern Dienstleistung, die Entlassung aus Dero Kriegsdiensten in Gnaden zugestanden, nämlich: beim Regimente Kurfürst Kürassiers dem Souslieutenant Hrn. Schubart von Klee- feld; beim Regiment Kochtiski Kürassiers dem Souslieutenant Hrn. von Helbig; beim Husarenregimente dem Kornett Hrn. von Hopfgarten, unter Beilegung des Souslieutenantscharakters; beim Regimente Kurfürst Infanterie dem Kapitän Hrn. von Bölzig; beim Regimente Prinz Anton Infanterie dem Kapitän Hrn. Tropisch und Premierlieutenant Hrn. Erdtel; beim Regiment von Nechten dem Souslieutenant Hrn. von Schaumberg, unter Ertheilung des Premierlieutenantscharakters; beim Regiment von Niesemeuschel dem Premierlieutenant Hrn. von Einsiedel und Fähndrich Hrn. von Dallwitz; beim Regiment Säger dem Fähndrich Hrn. von Bomsdorf, unter Beilegung des Souslieutenantscharakters, und beim Regiment

von Nyssel dem Premierlieutenant Hrn. von Schönberg. Demnächst ist dem Wachtmeister des Karabiniersregiments, Hrn. Gottschalk, bei seiner Entlassung vom Regiment der Souslieutenantscharakter ertheilt, und übrigens beim Regiment Säger der Fähn- junker Hr. Ploß zum Fähndrich ernannt worden.

Dresden, den 2. Aug. Se. Kurfürstl. Durchl. haben dem Domherrn zu Basel und Augsburg, Herrn Aloys Freiherrn von Wessenberg, und Herrn Otto Heinrich Ludwig Grafen zu Solms, auf Schöna, Rhesa und Sonnewalde zc. den Charakter eines geheimen Raths beizulegen, zugleich auch ersterem die Untergouverneur-Stelle bey Sr. Durchl. des Prinzen Maximilian Herren Söhnen anzuvertrauen, ferner den zeitherigen Kammerjunker und Hof- und Justizrath, auch geheimen Referendar, Herrn Hanns August Fürchtegott von Globig, zum Kammerherrn zu ernennen in höchsten Gnaden geruhet. — Vorgestern früh trafen Se. Majestät der König von Schweden in Königstein ein, besahen die dasige Festung, und schiefen die Nacht darauf in Pirna, speissten gestern Mittags in Pillnitz, wo die Kurfürstl. Kapelle Tafelmusik machte, und langten gestern Abend gegen 8 Uhr hier in Dresden an, wo sie im Hotel de Pologne abgestiegen sind,

H h